

## TGV Lyria befördert die Schweizer Athletinnen und Athleten erfolgreich zu den Olympischen Spielen 2024 in Paris



**Im Rahmen der Partnerschaft mit Swiss Olympic und Swiss Paralympic zieht TGV Lyria eine erste sehr positive Bilanz: Mehr als 800 Athletinnen und Athleten, Mitarbeitende und Medienvertretende nutzten für die Reise nach Paris den TGV Lyria.**

**Mit dem TGV Lyria haben sie sich für ein komfortables und umweltfreundliches Verkehrsmittel entschieden.**

**Bern, 12. August 2024** Der am 4. Juni in Lausanne im Beisein von Timea Bacsinszky und Celine van Till eingeweihte TGV Lyria in den Farben der Partnerschaft mit Swiss Olympic und Swiss Paralympic, sowie die 14 weiteren Züge der TGV-Lyria-Flotte, beförderten zwischen dem 15. Juli und dem 12. August fast täglich Teammitglieder von Swiss Olympic.

TGV Lyria zieht eine erste, äusserst zufriedenstellende Bilanz dieser französisch-schweizerischen Olympia-Zusammenarbeit.

Insgesamt wurden ab Basel, Genf und Lausanne mehr als 600 Athletinnen und Athleten und Mitglieder des Swiss-Olympic-Teams sowie fast 200 Medienvertretende nach Paris transportiert.

Diese wurden vom Bordpersonal umfassend betreut und konnten so im TGV Lyria eine besonders komfortable, leicht erreichbare und reibungslose Reise nach Paris geniessen.

Auch zahlreiche Fans nutzten die 17 Verbindungen täglich zwischen der Schweiz und Paris, um ihre Lieblingssportler\*innen zu sehen und zu unterstützen.

Bei ihrer Rückkehr am Montag, 12. August, waren es über 150 Personen, die in die Schweiz zurückfahren und von ihren Fans und Angehörigen wie Helden und Heldinnen an den Bahnhöfen empfangen wurden.

Die Zusammenarbeit ist ein weiterer Beweis dafür, dass der TGV Lyria in Sachen effektiver Reisezeit, Flexibilität, Nachhaltigkeit, Komfort und Zeitnutzung an Bord die beste Verbindung zwischen der Schweiz und Frankreich bietet.

Bei einer Zugreise wird heute bis zu 40-mal weniger CO<sub>2</sub> ausgestossen als mit dem Flugzeug oder einem Pkw mit Verbrennungsmotor. Die Zahlen zeigen es: Die CO<sub>2</sub>-Bilanz der 814 Reisenden beläuft sich auf 2'198 kg CO<sub>2</sub>, was 89'621 kg CO<sub>2</sub> weniger sind als bei einer Reise mit dem Flugzeug.

Paris <> Bâle (A/R)	Kg / CO2 par personne	Athlètes (pax)	Journalistes (Pax)	Total Pax	Kg CO2
TGV 	2,7	452	362	814	2 198
Avion 	112,8	452	362	814	91 819
<b>Economie Kg CO2</b>					<b>- 89 621</b>
<b>% économie</b>					<b>-98%</b>

Während dieser ersten olympischen Etappe konnte sich TGV Lyria als kompetente, zuverlässige Partnerin von Swiss Olympic präsentieren.

Nun freut sich TGV Lyria auf die nächste Etappe dieser Partnerschaft: die Beförderung der Athletinnen und Athleten, die zu den Paralympischen Spielen 2024 reisen, die am 28. August in Paris beginnen.

[tgv-lyria.com/ch/de](https://tgv-lyria.com/ch/de)

**Dynamics Group / Pressekontakt Schweiz**

Christophe Lamps: +41 79 476 26 87 / [cla@dynamicsgroup.ch](mailto:cla@dynamicsgroup.ch)

**Über TGV Lyria**

Mit beinahe 5,4 Millionen Reisenden im Jahr 2019 ist TGV Lyria die führende Anbieterin von Zugverbindungen zwischen der Schweiz und Frankreich. Mit modernisierten Zügen, deren Kapazität seit Ende 2019 um 30 % erhöht wurde, bietet TGV Lyria täglich 17 Hin- und Rückfahrten zwischen der Schweiz und Frankreich an. Die Reisezeiten reichen von knapp 3 Stunden für die Verbindungen Basel > Paris und Genf > Paris bis zu 4 Stunden und 4 Minuten für die Strecke Zürich > Paris. Mit seiner stark ausgeprägten französisch-schweizerischen Doppelidentität bietet TGV Lyria seinen Kundinnen und Kunden das Beste aus beiden Ländern.

Lyria SAS, ein Unternehmen nach französischem Recht, ist zu 74 % eine Tochtergesellschaft der Société Nationale des Chemins de Fer Français (SNCF) und zu 26 % der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB).